



auf dem Tische und nach dem Buben; „nichts kann klarer sein. Dann wieder — ‚Oh sie den Anfall hätt‘ — du hast nie einen Anfall gehabt, Liebe, glaube ich,“ sagte er zu der Königin.

„Niemals,“ rief die Königin wüthend und warf dabei der Eidechse ein Tintenfaß an den Kopf. Der unglückliche kleine Wabbel

hatte aufgehört, mit dem Finger auf seiner Tafel zu schreiben, da er merkte, daß es keine Spuren hinterließ; doch nun fing er eilig wieder an, indem er die Tinte

benutzte, die von seinem Gesichte herabträufelte, so lange dies vorhielt.)

„Dann ist dies nicht dein Fall,“ sagte der König und blickte lächelnd in dem ganzen Saale herum. Alles blieb todtenstill.

„— 's ist ja 'n Wis!“ fügte der König in ärgerlichem Tone hinzu — sogleich lachte Jedermann. „Die Geschwornen sollen ihren Ausspruch thun,“ sagte der König wohl zum zwanzigsten Male.

„Nein, nein!“ sagte die Königin. „Erst das Urtheil, der Ausspruch der Geschwornen nachher.“

„Dummer Unsinn!“ sagte Alice laut. „Was für ein Einfall, erst das Urtheil haben zu wollen!“

„Halt den Mund!“ sagte die Königin, indem sie purpurroth wurde.

„Ich will nicht!“ sagte Alice.

„Schlagt ihr den Kopf ab!“ brüllte die Königin so laut sie konnte. Niemand rührte sich.

„Wer fragt nach euch?“ sagte Alice (unterdessen hatte sie ihre volle Größe erreicht). „Ihr seid nichts weiter als ein Spiel Karten!“

Bei diesen Worten erhob sich das ganze Spiel in die Luft und flog auf sie herab; sie schrie auf, halb